

Course an der Wiener Börse vom 7. November 1891.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Staats-Anleihen.		Geld	Ware	Grundentl.-Obligationen		Geld	Ware	Diverse Lose		Actien von Transport-Unternehmungen		Geld	Ware	Industrie-Actien		Geld	Ware		
(für 100 fl. C.R.)				(für 100 fl. C.R.)				(per Stück)		(per Stück)				(per Stück)					
Habsburgische Rente in Noten		91.30	91.50	5% galizische		104.80	105.40	Defterr. Nordwestbahn		105.50	106.20	Hypothekens., 200 fl. 25% C.		70.00	72.50	Ung. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.00	198.00
Habsburgische Rente in Silber		91.00	91.20	5% mährische		104.80	105.40	Staatsbahn		191.75	192.75	Länderbank, 200 fl. C.		191.00	191.50	Ung. Westb. (Raab-Gratz) 200 fl. S.		197.50	198.00
Habsburgische Rente in Gold		134.25	135.75	5% Krain und Küstenland		109.50	110.00	Südbahn 2 3/4%		142.00	142.75	Defterr.-ung. Bank 600 fl.		1009.00	1012.00				
Habsburgische Rente in Papier		136.25	136.75	5% niederösterreichische		109.50	110.00	Ung.-galiz. Bahn		117.25	118.25	Unionbank 200 fl.		220.00	221.00				
Habsburgische Rente in Silber		145.75	146.75	5% steirische		104.50	105.50			100.80	101.30			155.00	157.00				
Habsburgische Rente in Gold		181.50	182.00	5% kroatische und slawonische		104.50	105.50	Diverse Lose				Actien von Transport-Unternehmungen				Industrie-Actien			
Habsburgische Rente in Silber		181.50	182.00	5% siebenbürgische		104.50	105.50	(per Stück)				(per Stück)				(per Stück)			
Habsburgische Rente in Gold		145.60	146.60	5% Zemejer Banat		90.20	91.20	Credittlose 100 fl.		184.50	185.50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber		88.00	89.50	Baugel., Allg. Dst., 100 fl.		104.00	106.00
Habsburgische Rente in Silber		108.45	108.65	5% ungarische		90.20	91.20	Clary-Lose 40 fl.		61.75	62.75	Alfred-Human. Bahn 200 fl. S.		201.25	202.00	Eggenberg Eisen- u. Stahl-Ind.		98.00	99.50
Habsburgische Rente in Gold		101.75	101.95					4% Donau-Dampfsch. 100 fl.		120.00	123.00	Böhm. Nordbahn 150 fl.		182.00	183.00	in Wien 100 fl.		69.00	71.00
Habsburgische Rente in Silber								Laibacher Bräu.-Anle. 20 fl.		20.50	21.50	Westbahn 200 fl.		337.00	338.00	Eisenbahn-Verh. erste 80 fl.		98.00	99.50
Habsburgische Rente in Gold								Defener Lose 40 fl.		53.50	54.50	Bustschiraber Hf. 500 fl. C.R.		1170.00	1180.00	Eisenbahn-Verh. zweite 80 fl.		46.00	47.00
Habsburgische Rente in Silber								Raffin.-Lose 40 fl.		52.50	53.50	Donau-Dampfschiffahrt-Ges.		458.00	460.00	Eisenbahn-Verh. dritte 80 fl.		86.00	87.00
Habsburgische Rente in Gold								Rothener Kreuz, Hf. Gef. v., 10 fl.		16.70	17.10	Defterr. 500 fl. C.R.		274.00	276.00	Eisenbahn-Verh. vierte 80 fl.		63.00	65.00
Habsburgische Rente in Silber								Rudolph-Lose 10 fl.		59.00	60.00	Drau-Hf. (B.-D.-B.) 200 fl. S.		198.50	199.00	Eisenbahn-Verh. fünfte 80 fl.		63.00	65.00
Habsburgische Rente in Gold								Salm-Lose 40 fl.		61.00	62.00	Dug.-Wobens.-Hf. 200 fl. S.		280.00	281.00	Eisenbahn-Verh. sechste 80 fl.		59.00	60.00
Habsburgische Rente in Silber								St.-Genois-Lose 40 fl.		36.00	37.00	Ferdinands-Nordb. 1000 fl. C.R.		204.50	205.25	Eisenbahn-Verh. siebte 80 fl.		59.00	60.00
Habsburgische Rente in Gold								Baldstein-Lose 20 fl.		48.00	49.00	Gal. Carl-Ludwig. B. 200 fl. C.R.		224.00	225.00	Eisenbahn-Verh. achte 80 fl.		59.00	60.00
Habsburgische Rente in Silber								Windisch-Grätz-Lose 20 fl.		25.00	27.00	Demb.-Gernon.-Jaffy-Ges.		400.00	403.00	Eisenbahn-Verh. neunte 80 fl.		57.87	58.00
Habsburgische Rente in Gold								Geme.-Sch. d. B. Bräu.-Schuldversch. der Bodencreditanstalt		25.00	27.00	Hofb.-Hf.-ung.-Zieh 500 fl. C.R.		197.25	198.25	Eisenbahn-Verh. zehnte 80 fl.		117.80	118.00
Habsburgische Rente in Silber												Deferr. (H. B.) 200 fl. S.		208.00	208.75	Eisenbahn-Verh. elfte 80 fl.		46.74	46.80
Habsburgische Rente in Gold												Prag-Dugger Eisenb. 150 fl. S.		85.50	86.50	Eisenbahn-Verh. zwölfte 80 fl.			
Habsburgische Rente in Silber												Staatseisenbahn 200 fl. Silber		275.00	276.50	Eisenbahn-Verh. dreizehnte 80 fl.			
Habsburgische Rente in Gold												Südbahn 200 fl. Silber		79.50	80.50	Eisenbahn-Verh. vierzehnte 80 fl.			
Habsburgische Rente in Silber												Süd-Nordb. Verb.-B. 200 fl. C.R.		175.00	176.00	Eisenbahn-Verh. fünfzehnte 80 fl.			
Habsburgische Rente in Gold												Tramway-Ges. W., 170 fl. S. B.		221.00	222.00	Eisenbahn-Verh. sechzehnte 80 fl.			
Habsburgische Rente in Silber												neue W., Prioritäts-Actien 100 fl.		93.00	94.00	Eisenbahn-Verh. siebzehnte 80 fl.			
Habsburgische Rente in Gold												Ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber		197.50	198.00	Eisenbahn-Verh. achtzehnte 80 fl.			
Habsburgische Rente in Silber																Eisenbahn-Verh. neunzehnte 80 fl.			
Habsburgische Rente in Gold																Eisenbahn-Verh. zwanzigste 80 fl.			

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 256.

Montag den 9. November 1891.

(4798) 3-2 Kundmachung. Es wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht, am 12. November l. J. um 10 Uhr vormittags zu Neudorf (Gemeinde Graz) bei der Gemeindefanzlei 6 Stück Ochsen, die aus Preizid in Kroatien gegen das bestehende Einschreibverbot nach Krain eingeschmuggelt und von der k. k. Staatsanwaltschaft in Rudolfswert an den öffentlichen Auktionswege von der gefertigten Bezirkshaupt- mannschaft an den Meistbietenden hintangegeben werden. Woju werden Kaufstige mit dem Bemer- kungungen bis zum Verkaufstage hieramts in Erfahrung werden können. R. l. Bezirkshauptmannschaft Loitsch, am 3. November 1891. del Cott m. p.	J. 14.196. (4878) Kundmachung. Beim k. k. Haupt-Steueramte in Laibach werden am 12. November 1891, vormittags 9 Uhr Scartpapiere im Gewichte von 303 Kilogramm im öffent- lichen Auktationswege an den Meistbietenden hintangegeben. Woju Kaufstige eingeladen werden. (4774) 3-3 J. 764 B. Sch. R. Lehrstelle. Der mit einem Jahresgehälte von 360 fl. und einer Wohnungsentschädigung von 80 fl. dotierte Lehrposten an der einschlägigen Volks- schule zu Ratschach gelangt zur sofortigen provisorischen Besetzung. Die Gesuche sind bis zum 20. November d. J. hieramts zu überreichen. R. l. Bezirksschulrath Radmannsdorf, am 31. October 1891.	3015. (4862) Landfasel- und Grundbuchs-Vice- Directors-Stelle bei dem k. k. Landesgerichte in Graz, IX. Rangs- classe. Gesuche bis 20. November 1891 an das k. k. Landesgerichts-Präsidium in Graz, Graz am 5. November 1891. (4819) 3-2 J. 850 B. Sch. R. Lehrstellen. An der zweiclassigen Volksschule mit deut- scher Unterrichtsprache in Tschermoschnitz sind die Oberlehrerstelle und die zweite Lehr- stelle definitiv oder provisorisch neu zu besetzen. Mit der Oberlehrerstelle sind die Bezüge der III. Gehaltskategorie, die Funktionszulage jährlicher 50 fl. und der Genuss einer Natural- wohnung im Schulhause, mit der zweiten Lehr- stelle die Bezüge der IV. Gehaltskategorie und bis auf Widerruf das Wohnungsrecht in einem Zimmer des Schulhauses verbunden.	Präs.-J. 3962. Bewerbungsgeheuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum 20. November 1891 hieramts einzubringen. R. l. Bezirksschulrath Rudolfswert, am 30sten October 1891. (4831) 3-1 Nr. 4060 Präs. Concurs - Ausschreibung. Im Bereiche der politischen Verwaltung Dalmatiens ist eine Concepts-Praktikanten- stelle mit dem jährlichen Abjutum von 500 fl. in Erlebigung gekommen. Bewerber um dieselbe haben ihre documen- tierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Be- hörden bei diesem Statthaltereipräsidium inner- halb breier Wochen nach der ersten Einschaltung dieser Concurs- ausschreibung im Amtsblatte »Objavitelj dal- matinski«, »Avvisatore dalmato« einzubringen. Vom Präsidium der k. k. dalmatinischen Statt- halterei. Bara am 31. October 1891.
---	--	---	---

Reisach am 24. October 1897.

(4665) 3—3
Nr. 3216.
Exeutive Feilbietung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach
wurde im Nachhange zur Z. 2481 bekannt
gegeben:
Es werde bei Erfolglosigkeit des
ersten Termines die zweite exeutive
Feilbietung der auf 687 fl. geschätzten
Realität des Johann Puh von Murnee
Einlage Z. 171 der Katastralgemeinde
Ratschach am
20. November 1891
stattfinden, wobei die Veräußerung allen-
falls auch unter dem Schätzwerte
stattfindet.
k. k. Bezirksgericht Ratschach, am
24. October 1891.

(4664) 3—3
Nr. 3288.
Bekanntmachung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird
bekannt gegeben:
Es sei den geklagten Rechtsnachfolgern
der Maria Smerke, unbekannten Auf-
enthaltes, sowie dem Marko Udouč aus
Oberga, resp. dessen Rechtsnachfolgern,
unbekannten Aufenthaltes, Anton Straj-
car aus Ponitove zum Curator ad actum
bestellt und demselben
ad 1) die Klage des Mathias Sitar
aus Unterponitove pcto. Erziehung der
Realität Einlage Z. 118 der Katastral-
gemeinde Kerschdorf,
ad 2) die Klage der Franciska Zu-
panič aus Oberga pcto. Erziehung der
Realität Einlage Z. 90 der Katastral-
gemeinde Treffen, über welche Klagen
die Tagfahrungen zur summarischen Ver-
handlung auf den
19. November 1891
angefordert worden sind — eingehändigt
k. k. Bezirksgericht Treffen, am 17ten
October 1891.

(4666) 3—3
Nr. 6743.
Erinnerung
an Nikolaus und Ignaz Weber
aus Sava, nun unbekannten Aufenthaltes
in Amerika.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Littai
wurde den Nikolaus und Ignaz Weber
aus Sava, nun unbekannten Aufenthaltes
in Amerika, hiemit erinnert:
Es habe wider sie bei diesem Ge-
richte Katharina Tomše, geb. Weber, aus
Sava (durch Dr. v. Wurzbach in Littai)
Z. 6743, auf Gestattung der Einver-
einigung der Löschung des auf Einlage
Z. 48 der Katastralgemeinde Roßbüchel
verkauften, haftenden Pfandrechtes ob des
Einkaufes per 178 fl. 50 kr. f. Anh.
angefordert, worüber zur summarischen
Verhandlung die Tagfahrungen auf den
18. November 1891,
vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte
angefordert wurden.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten
unbekannt und dieselben
nicht zu ihrer Vertretung und
auf ihre Gefahr und Kosten den Michael
Korber, Grundbesitzer und Gemeindevor-
steher in Eirleuse, als Curator ad actum
bestellt.
Die Beklagten werden hievon zu dem
Ende verständigt, damit sie allenfalls zur
rechten Zeit selbst erscheinen oder sich
im ordnungsmäßigen Wege ein-
setzen und die zu ihrer Vertretung erfor-
derlichen Schritte einleiten können, widri-
gens diese Rechtsache mit dem auf-
gestellten Curator nach den Bestimmungen
des Gerichtsverfahrens auch dem
benannten Curator an die Hand zu geben,
sich die aus einer Verabstimmung ent-
stehenden Folgen selbst beizumessen haben
k. k. Bezirksgericht Littai, am 30sten
September 1891.

(4669) 3—3
Nr. 2303.
Edict.
Zustellungen.
Vom k. k. Bezirksgerichte Kronau
wurde nachstehenden Tabulargläubigern
unbekannten Aufenthaltes und rüchichtlich
deren unbekannten Erben und Rechts-
nachfolgern Herr Johann Frihar von
Kronau zum Curator ad actum bestellt,
und wurden demselben die für sie be-
stimmten Tabularbescheide zugestellt, und
zwar:
1.) für Gertraud Vovk aus Aßling
der Bescheid vom 11. Jänner 1891, Z. 80;
2.) für Gregor und Maria Pečar
der Bescheid vom 29. Jänner 1891,
Z. 210;
3.) für Maria Pečar aus Wurzen
der Bescheid vom 8. Februar 1891,
Z. 286;
4.) für Urban Struppi aus Karner-
vellach der Bescheid vom 8. Februar 1891,
Z. 287;
5.) für mj. Josef Richter von Weißen-
fels (zu Händen des Vormundes Bar-
thelma Pribernik) der Bescheid vom
9. Februar 1891, Z. 305;
6.) für Maria Seklic, geborene Vosc,
und Josef Vosc aus Wurzen der Bescheid
vom 23. Februar 1891, Z. 410;
7.) für Victor Ruard aus Sava,
Andreas Pečar aus Kronau, Theresia
Benet, Magdalene Mörtel und Jakob
Meschil aus Ratschach der Bescheid vom
25. Februar 1891, Z. 415;
8.) für Simon Peternel aus Velbes
und für mj. Johann Kliner aus Birn-
baum der Bescheid vom 4. April 1891,
Z. 697;
9.) für Matthäus Schnablegger's Erben,
für Andreas und Maria Schnablegger,
Lorenz Strauß und Anton Burbaum der
Bescheid vom 20. April 1891, Z. 856;
10.) für Gertraud, Elisabeth und Maria
Kerstein, Nikolaus Frihar, Matthäus Ko-
povnik und Jakob Rošir aus Ratschach,
Ursula Plehajna von Kronau, Josef Rošir
von Lengenfeld und Josef Erlach, resp.
dessen Verlassenschaftsmassa, der Bescheid
vom 8. Mai 1891, Z. 981;
11.) für Josef Truppe aus Unter-
rain, Bezirk Wölfermarkt, der Bescheid
vom 7. Mai 1891, Z. 998;
12.) für Martin Dorn aus Wurzen
der Bescheid vom 29. Mai 1891, Z. 1196;
13.) für denselben der Bescheid vom
5. Juni 1891, Z. 1238;
14.) für Gertraud Erlach aus Karner-
vellach der Bescheid vom 16. Mai 1891,
Z. 1098;
15.) für Josef Preprošt von Weißen-
fels der Bescheid vom 24. Juni 1891,
Z. 1364;
16.) für Maria Burbaum von Weißen-
fels der Bescheid vom 8. Juli 1891,
Z. 1498;
17.) für Peter Roč in Birnbaum
der Bescheid vom 7. August 1891, Z. 1699;
18.) für Lucas Werze aus Lengen-
feld der Bescheid vom 28. August 1891,
Z. 1838;
19.) für Urban Smolej aus Mojs-
trana der Bescheid vom 4. September
1891, Z. 1896;
20.) für Agnes Jerjav, Cajetan Lil-
legg, Josef Mral und Gregor Rošir aus
Kronau, für Johann Rotnik, Josef Pinter,
Johann Lavtizar und Josef Plehajna aus
Log der Bescheid vom 28. April 1891,
Z. 873.

Amortisation.
Vom k. k. Bezirksgerichte Kronau wird
hiemit bekannt gegeben, daß:
1.) Johann Kavalat aus Ratschach
sub praes. 3. April 1891, Z. 705;
2.) Josef Schnablegger von Weißen-
fels sub praes. 22. April 1891, Z. 885, und
3.) Maria Gregori von Ratschach
sub praes. 22. April 1891, Z. 886, hier-
gerichts um die Einleitung der Amorti-
sation der seit mehr als 50 Jahren in-
tabulierten Forderungen, und zwar:
ad 1 a) des Johann Wohlgemuth aus
dem Schuldscheine vom 18. De-
cember 1795 per 200 fl.;
b) des Johann Prineg aus dem
Schuldscheine vom 10. April 1804
per 500 fl.;

c) des Georg Kramer aus dem
Schuldscheine vom 16. Mai 1817
per 261 fl. sammt 5proc. Zinsen;
d) des Simon Erlach aus dem
Schuldscheine vom 13. Februar
1833 per 352 fl. Silber oder
369 fl. 60 kr. ö. W. sammt 5proc.
Zinsen — sämtliche sichergestellt
bei der Einlage Z. 34 der Kata-
stralgemeinde Ratschach;
ad 2 a) des Matthäus Schnablegger, resp.
dessen Erben, aus dem Uebergab-
Vertrage vom 13. Mai 1808,
respective 8. September 1811, im
Betrage von 600 fl. f. A.;
b) der Maria Schnablegger an
Heiratsgut per 300 fl. nebst
Gegenverschreibung und Natu-
ralien aus dem Heiratscontracte
vom 29. September 1824;
c) des Lorenz Strauß aus der
Quittung vom 23. Februar 1834
per 1000 fl. — sämtliche sich er-
gestellt, resp. pränotiert, bei der
Einlage Z. 68 der Katastral-
gemeinde Weißenfels;
ad 3 a) der Maria Gregori, geb. Sterjou,
aus dem Heiratscontracte vom
27. Jänner 1790 an Mitgift
per 85 fl., 6 Schafen sammt
Lämmern, 2 Ziegen, einer Truhe
sammt gewöhnlichem Bettzeug
nebst Gegenverschreibung im Be-
trage per 85 fl.;
b) des Georg Kramer aus dem
Schuldscheine vom 11. Mai 1813
per 45 fl. 42 kr. sammt 5proc.
Zinsen — beide sichergestellt bei
der Einlage Z. 127 der Kata-
stralgemeinde Ratschach, angesucht
haben.
Es werden daher alle diejenigen,
welche auf diese Hypothekarforderungen
Ansprüche erheben, aufgefordert, dieselben
bis längstens

1. December 1892
hiergerichts anzumelden, widrigens nach
fruchtlosem Verlaufe der Edictalfrist auf
Ansuchen des Amortisationswerbers die
Amortisation der Einverleibungen und
zugleich deren Löschung bewilligt werden
wird.
Klagen.
A. Es haben hiergerichts nachstehend
bezeichnete Kläger gegen die unten an-
geführten Beklagten, resp. deren unbekannte
Erben und Rechtsnachfolger, die unten
verzeichneten Klagen, lautend auf An-
erkennung der Zahlung, resp. Verjährung,
pcto. der unten bezeichneten intabulierten
Forderungen eingebracht, als:
1.) Johann Kavalat aus Ratschach
Nr. 16 gegen Simon Erlach pcto. 295 fl.
65 kr. c. s. c.;
2.) derselbe gegen Lorenz Cavallar
pcto. 590 fl. 10 kr. c. s. c.;
3.) Anton und Andreas Rošir von
Kronau, Josef Matove von Wurzen,
Agnes Pogačnik in Amerika und Ursula
Goršič von Graz gegen Andreas Tarmar
von Kronau Nr. 78 pcto. 105 fl. f. A.;
4.) dieselben gegen Anton Mörtel aus
Mitterberg pcto. 63 fl. f. A.;
5.) Margarethe Roč, wieder verehel.
Zalofar, von Zauerburg-Gereuth gegen
Barbara Kemperl aus Zauerburg pcto.
160 fl. f. A.;
6.) dieselbe gegen Jakob Fertin von
Karnervellach pcto. 42 fl. f. A.
B. Weiters haben eingebracht:

7.) Simon Triplat von Scheraunitz
Nr. 27 gegen Georg Finschinger, resp.
dessen unbekannte Rechtsnachfolger, die
Klage sub praes. 17. April 1891, Z. 852,
auf Anerkennung der Erziehung bezüglich
der Realität Einlage Z. 29 ad Bach;
8.) Clemens Plehajna von Mojsstrana
gegen Barthelma Plehajna von Mojsstrana
das Gesuch um Löschung der Forderung
per 367 fl. 50 kr. sammt Naturalien
wegen unterbliebener Pränotationsrecht-
fertigung.
Ueber diese Klagen werden zur Ver-
handlung im Summarverfahren mit dem
Anhange des § 18 des Hofdecretes vom
24. October 1845, Nr. 96 f. G. E. (resp.
ad 2 im ordentlichen mündlichen Ver-

fahren mit dem Anhange des § 29 a. G. D.),
die Tagfahrungen auf den
18. November 1891,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten
diesem Gerichte unbekannt ist, so hat
man zu ihrer Vertretung und auf ihre
Gefahr und Kosten den Herrn Johann
Frihar von Kronau zum Curator ad
actum bestellt.
Die Beklagten werden hievon zu dem
Ende verständigt, damit sie allenfalls
zur rechten Zeit selbst erscheinen oder
sich einen andern Sachwalter bestellen
und diesem Gerichte namhaft machen
und die zu ihrer Vertretung erfor-
derlichen Schritte einleiten können, widri-
gens diese Rechtsachen mit dem auf-
gestellten Curator nach den Bestimmungen
des Gerichtsverfahrens werden verhandelt
werden und die Beklagten, welchen es
freisteht, ihre Rechtsbehelfe dem benannten
Curator an die Hand zu geben, sich
die aus einer Verabstimmung entstehenden
Folgen selbst beizumessen haben werden.
k. k. Bezirksgericht Kronau, am 23ten
October 1891.

(4634) 3—3
Nr. 7138.
Exeutive Realitäten-Versteigerung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Vittai wird
bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Herrn
Richard Mihelčič von Töplitz bei Sagor
die exeutive Realitation der in die Jda
Humer'sche Verlassenschaftsmasse von
Jeslask gehörigen, gerichtlich auf 4005 fl.
geschätzten, laut Vicitations-Protokolles
vom 8. April 1891, Z. 2721, exeutive
versteigerten, von der Frau Theresia
Renier in Laibach erstandenen Realität
Grundbuchs-Einlage Z. 78 der Katastral-
gemeinde Arzise wegen Nichterfüllung der
Vicitations-Bedingnisse auf Gefahr und
Kosten der säumigen Ersteherin unter den
früheren Vicitations-Bedingnissen bewilligt
und zu deren Vornahme die einzige Tag-
fahrt auf den
18. November 1891,
von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts im Amts-
locale mit dem Anhange angeordnet worden,
daß die Realität hiebei an den Meistbie-
tenden auch unter dem Schätzwerte hint-
angegeben werden wird.
k. k. Bezirksgericht Vittai, am 13ten
October 1891.

(4660) 3—3
St. 21.170.
Oklic.
C. kr. za mesto deleg. okrajno so-
disče v Ljubljani naznanja, da se je
v pravdi Jakoba Erjavca iz Velike
Račne št. 4 proti Matiji Podražju iz
Velike Račne št. 4, oziroma njegovim
nepoznanim naslednikom zaradi pri-
poznanja lastninske pravice potom
priposedovanja gledé zemljišča št. 8
katastralne občine Račna in dovoljenje
vknjižbe iste pravice postavil tožen-
cem gospod dr. Fran Munda v Ljub-
ljani kuratorjem ad actum, ter se
istemu tožba de praes. 2. oktobra 1891,
st. 21.170, dostavila, o kateri je dan
za sumarno razpravo na
10. novembra 1891. l.
ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči
določen.
C. kr. za mesto deleg. okrajno so-
disče v Ljubljani dne 9. oktobra 1891.

(4662) 3—3
St. 21.841.
Oklic.
C. kr. za mesto deleg. okrajno so-
disče v Ljubljani naznanja:
Vsled prošnje Marka Perenceviča
iz Drage radi 30 gold. s. pr. se je
druga izvršilna prodaja Francetu Ser-
neku lastnih, na 1916 gold. cenjenih
posestev vlozha štev. 128 katastralne
občine Gameljne odredila na dan
11. novembra 1891. l.
ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči
s pristavkom, da se bodo posestva,
ker je prva izvršilna prodaja brez-
vspešna ostala, tudi pod cenitveno
vrednostjo oddala.
V Ljubljani dne 11. oktobra 1891.

Grösste Auswahl von (4796) 6—4 Abreiss-Blockkalendern pro 1892

in einfacher u. eleganter Ausstattung
von 50 kr. bis fl. 1.50 (per Post 5 oder 10 kr.
mehr) soeben eingetroffen bei

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung, Laibach.

Local-Veränderung.

Das seit 33 Jahren bestehende
und bestrenommierte

erste österreich. Annoncen-Bureau

A. Oppelik

befindet sich von jetzt ab

Stadt, Grünangergasse Nr. 12

(Hofhaus der Apotheke, Singerstrasse Nr. 15)

und empfiehlt sich bestens zur Be-
sorgung von Annoncen jeder Art für
sämtliche Wiener, in- und ausländi-
sche Zeitungen, Kalender etc. etc. zu
den billigsten Preisen und prompter
Effectuierung.

Preisourante und Kostenüberschläge
gratis. (4713) 6—5

Ein gut erhaltener
zweisitziger Schlitten mit
Kutschierbock
und rückwärtigem Löffelsitz, ferner ein Paar
complete, gut erhaltene (4846) 2—2
Pferdegesschirre

sind preiswürdig zu verkaufen.
Zu erfragen: Römerstrasse Nr. 9
ebenerdig beim Sattler Garich.

Wiener Mieder,

vorzüglicher Schnitt, hohe Façon,
von 80 kr. bis zu 10 fl.

Nouveautés:

Spitzen-Fichus, Plastron,
Hals-Streifen, Schleppe-
Rüschen, Chenillen-
Tücher, Woll-Tücher und
Capuchons, Kinder-Leib-
chen, Woll-Gamaschen
in reichhaltigster Auswahl

bei

Ernst Stöckl

Laibach. (4454) 5

(4848) 3—2 Nr. 5814.

Rundmachung.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte Adelsberg
wurde über die Klage des Lukas Sorman
von Beje Haus-Nr. 16 gegen Marinka,
Katharina und Mica Sorman von Beje
wegen Verjähr- und Erlöschenerklärung
der für dieselben ob der Realität Einl.
Zahl 66 der Katastralgemeinde Mauters-
dorf im Grunde des Schuldscheines vom
4. November 1837 haftenden Forderung
per 500 fl. CM. nebst Hochzeit und Aus-
stattung sammt sonstigem Anhang die
ordentliche mündliche Verhandlung auf den
10. November 1891

um 9 Uhr vormittags mit dem Anhang
des § 29 a. G. D. angeordnet und die
Klagsabschrift infolge des unbekannten
Aufenthaltes der Beklagten dem auf ihre
Gefahr und Kosten bestellten Curator
Anton Vadnu von Slavina behändigt.

Die Beklagten haben daher am be-
zeichneten Tage hiergerichts zu erscheinen
oder den Nachhaber namhaft zu machen
oder aber ihre Behelfe dem Curator recht-
zeitig mitzutheilen.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am
21. August 1891.

Karl Till Laibach, Spitalgasse Nr. 10.

Briefpapiere und Couverts in Cas-
setten und Mappen, Quart- oder Octavform, mit
Briefköpfen oder Firmadruk. **Visitkarten**
in Lithographie oder Buchdruck (modernste
Form). **Sämtliche Artikel für Com-
ptoir und Schreibstisch:** Schreibunter-
lagen, Tintenfass, Federständer, Brief-
beschwerer, Lineale, Löschrollen, Kautschuk-
stempel, Löschcartons etc. etc. **Geschäfts-
bücher, Copierbücher, Notizbücher,**
Hauptbücher, Schmalstrazzen, Foliobücher,
Quartbücher, Indexe, Einschreib- oder Ab-
nahmsbücher, Vormerkbücher, Wäschebücher,
Volkskalender, Schreib- und Wandkalender,
Notiz- und Vormerkkalender, Blatt- und
Brieftaschenkalender, Taschen- und Porte-
monnaie - Kalender, Patent-Säulenkalender,
Studentenkalender, Blockkalender in grösster
Auswahl. (2284) 26-23

(4655) 3—2

St. 7672.

Oklic.

Neznano kje bivajoči Karolini Hren
z Rakeka, oziroma Cérknice, imenuje
se gospod Alojzij Pogačnik v Cérk-
nici skrbnikom na čin, ter se mu
vroči tusodni izvršilni odlok z dne
25. aprila 1891, st. 3180.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci
dne 21. septembra 1891.

(4802) 3—2
Oklic izvršilne zemljiščne
dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
naznanja:

Na prošnjo Dako Raniloviča iz
Sosiče dovoljuje se izvršilna dražba
Martinu Nemaniču lastnega, sodne
na 3485 gold. cenjenega zemljišča
vložna št. 21 katastralne občine Bo-
janja Vas v Bojanji Vasi št. 11.

Za to se določujeta dva dražbeni
dneva, in sicer prvi na dan
20. novembra

in drugi na dan

19. decembra 1891. l.,
vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne
pri tem sodišči v sobi st. 3 s pri-
stavkom, da se bode to zemljišče pri
prvem róku le za ali čez cenitveno
vrednost, pri drugem róku pa tudi pod
to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je
posebno vsak ponudnik dolžan, pred
ponudbo 10 % varščine v roke draž-
benega komisarja položiti, cenitveni
zapisnik in zemljejknjižni izpisek leži
v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
dne 7. oktobra 1891.

Trockenes Buchenbrennholz

auch gesägt und zerkleinert,
ist zu den billigsten Preisen zu
haben: (4875) 6-1

Wienerstrasse Nr. 35 (Bežigrad).

Für alle Aemter und Bureaus nothwendig!

General-Karte von Krain.

Mit Markierung der Bezirkshaupt-
mannschaften und Steuerbezirke.
Preis 80 kr., mit Postversendung 83 kr.

Zu beziehen durch die Buchhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Laibach. (4672) 5—3

Kalender für das Schaltjahr 1892.

Vorräthig in der Buchhandlung von (4718) 5—4

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Laibach.

Bote, der Wiener, für Stadt und Landleute, 1892 . . . fl. —40, mit Post fl. —45.
Vogls Volks-Kalender . . . —40, „ „ —45.
Kalender des Deutschen Schulvereines . . . —50, „ „ —60.
Der interessante Blatt-Kalender . . . —50, „ „ —55.
Prochaska's österr.-ung. Familien-Kalender . . . —50, „ „ —60.
Münchener Fliegende-Blätter-Kalender . . . —66, „ „ —71.
Tausig's illustr. Wiener Hausfrauen-Kalender . . . —60, „ „ —65.
Der Jahresbote für Oesterreich-Ungarn . . . —20, „ „ —23.
Jarisch, illustr. kath. Volkskalender . . . —50, „ „ —55.
Illustr. Oesterreich. Weckstimmen-Kalender . . . —36, „ „ —41.
Neuer Zwölf-Kreuzer-Kalender . . . —12, „ „ —14.
Gartenlaube-Kalender, elegant gebunden . . . —66, „ „ —76.
Daheim-Kalender, elegant gebunden . . . —96, „ „ 1.10.
Fromme's Wiener Auskunfts-Kalender, cart. . . —65, „ „ —80.
Waldheims Comptoir-Handbuch und Geschäfts-
Kalender, cart. . . 1.—, „ „ 1.10.
Tagebuch für Comptoirs, Fabriken, Bureaux,
Kanzleien und Administrationen, gebunden . . . 1.20, „ „ 1.35.
Geschäfts-Vormerkblätter, cart. . . —30, „ „ —40.
Fromme's Tägl. Einschreib-Kalender, cart. . . —40, „ „ —50.
Neuer Krakauer Schreib-Kalender, cart. . . —60, „ „ —75.
Geschäfts-Vormerkkalender (Perles), cart. . . —80, „ „ —90.
Kleinmayr's ill. Klagenfurter Haus- u. Geschäfts-
Adress-Kalender, cart. . . —42, „ „ —52.
Tages-Bloo-Kalender . . . —50, „ „ —55.
Universal-Bloo-Kalender . . . 1.—, „ „ 1.10.
Ausserdem sind fast alle Fach-Taschen-Kalender sowie Portemonnaie-
Kalender am Lager oder können eventuell baldigst besorgt werden durch

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung, Laibach, Congressplatz.

M. Neumann

offeriert

um 12 Gulden

moderne, 90 Centimeter lange

(4818) 8—3

Damen-Jaquets

aus schwarzem Adria, mit Atlasfutter gut wattiert.

K. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt.

Bei der am 5. November 1891 stattgefundenen sechszehnten Verlosung der
3%igen Prämien-Schuldverschreibungen, Emission 1889, der k. k. priv. allg.
österr. Boden-Credit-Anstalt wurden folgende Obligationen gezogen:

In der Gewinnziehung:
Serie 5634 Nr. 31 mit dem Treffer von fl. 50.000
„ 1518 „ 29 „ „ „ 2.000
„ 5038 „ 27 „ „ „ 1.000
„ 7371 „ 09 „ „ „ 1.000
Serie 1651 Nr. 18, Serie 1662 Nr. 40, Serie 2099 Nr. 05, Serie 3136 Nr. 04,
Serie 3143 Nr. 12, Serie 3188 Nr. 45, Serie 6724 Nr. 25, Serie 7096 Nr. 17,
Serie 7096 Nr. 39, Serie 7465 Nr. 44
mit dem Treffer von je fl. 200.

In der Tilgungsziehung:
Serie 1512 Nr. 1—50, Serie 4333 Nr. 1—50, Serie 5852 Nr. 1—50.
Die Einlösung der gezogenen Prämien-Schuldverschreibungen erfolgt am
1. August 1892 an der Cassa der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-
Anstalt in Wien. Mit diesem Termine erlischt die weitere Verzinsung.
Die Coupons verlorster Prämien-Schuldverschreibungen werden
zufolge Art. 146 der Statuten zwar fortan ausgezahlt, jedoch wird
der Betrag derselben bei der Einlösung der Schuldverschreibungen
vom Capital in Abzug gebracht.

Für die Prämien-Schuldverschreibungen, welche in obiger Tilgungsziehung
gezogen wurden, erhält der Besitzer nebst dem Capitalbetrage von fl. 100 österr.
Währ. einen mit derselben Serie und Nummer bezeichneten Gewinsschein,
welcher auch weiter an den Gewinnziehungen theilnimmt. Diejenigen Gewinn-
scheine, auf welche in sämtlichen Gewinnziehungen kein Treffer entfiel,
werden sechs Monate nach dem Fälligkeitstermine der in der letzten Gewinn-
ziehung verlorsten Schuldverschreibungen mit je zehn fl. ö. W. eingelöst.

Die nächste Verlosung findet am 5. Jänner 1892 statt.

Aus den früheren Ziehungen sind nachfolgende fällige Prämien-Schuld-
verschreibungen dieser Emission bisher zur Einlösung nicht präsentiert worden:

aus den Gewinnziehungen:
Serie 123 Nummer 48, fällig am 1. Februar 1891;
aus den Tilgungsziehungen
sind von nachfolgenden Serien noch Prämien-Schuldverschreibungen ausständig:
Serie 104, fällig am 1. Februar 1891;
„ 312 „ „ 1. „ 1891;
„ 2205 „ „ 1. August 1891;
„ 6295 „ „ 1. Februar 1891.

Wien, den 5. November 1891.

(4860)

Die Direction.